



Musikalischer Dank mit dem Quetschbüll

Oecher Figaros zeichnen Johannes Schlechter mit dem Ehrentoupet aus. Festsitzung der jecken Friseure in den Kurpark-Terrassen.

VON GERD SIMONS

AACHEN Johannes Schlechter, Prinz im Haarener Dreigestirn 2018, ist neuer Träger des Ehrentoupets der Lustigen Oecher Figaros. Im Rahmen der 32. Festsitzung in den prall gefüllten Burscheider Kurpark-Terrassen wurde ihm der traditionsreiche Ehrenpreis der närrischen Friseure verliehen.

In seiner Laudatio hatte Vorjahresspreisträger Frank Prömpeler darüber philosophiert, was überhaupt prominent sei, weil das Ehrentoupet laut Statuten der Lustigen Oecher Figaros nur an einen prominenten Bürger der Stadt verliehen werden soll. Bei den Figaros, so Prömpeler, gelte nicht der Erfolg im Funk, Fernsehen oder in Hollywood, sondern prominent seien Menschen in unserer Stadt, die in Aachen und Umgebung bekannt sind wie der sprichwörtliche bunte Hund, die dem Fastelovend zugestanden sind, das Herz am rechten Fleck und auch im Berufsleben schon einiges geleistet haben. Prömpeler: „Alle Voraussetzungen erfüllt Johannes Schlechter in vollem Umfang und wird deshalb gerne in den Kreis der Ehren-Fifi-Träger aufgenommen.“

Der Ur-Oecher und gelernte Bauingenieur hat sich nach Wanderjahren durch Forst, Laurensberg und Ellendorf in Haaren niedergelassen und mit 26 Jahren als Geschäftsführer den elterlichen Betrieb H.P. Schlechter GmbH übernommen. Wichtig sind für Schlechter seine Familie, Freunde, soziales Engagement und natürlich die Musik. Er gehört zu den wenigen Menschen, die einem Quetschbüll schöne Töne entlocken und dazu auch noch singen können. Im vergangenen Jahr hatte er sich ein Lebensstraum erfüllt und wurde Prinz im Haarener Dreigestirn. Außerdem engagiert er sich außerhalb des Karnevals mit viel Herz, denn er setzt seinen Erfolg als Unternehmer zur Förderung vieler Institutionen in Haaren und Aachen ein.

Schlechter bedankte sich kurz und knapp für die warmen Worte und setzte seinen Dank musikalisch mit dem Quetschbüll fort. Mit alten Oecher Leddcher zelebrierte er ursprüngli-



Johannes Schlechter ist neuer Ehrentoupet-Träger der Lustigen Oecher Figaros. Seiner Ehefrau scheint die neue Haarpracht zu gefallen. Seinen Dank richtet er musikalisch mit dem Quetschbüll aus (kleines Bild). FOTO: ANDREAS SCHMITTER

chen Oecher Fastelovend. Der Funke sprang sofort über, und die Gäste im Saal sangen begeistert mit.

Auch bei der Programmauswahl hatten die Figaros den richtigen Riecher. Sie setzten bis auf Bauchredner Mawisch voll auf die Karte Oecher Fastelovend. Sänger Kurt Christ und die Oecher Stadtmusikanten begünstigten mit ihren Konfetti- und Annemarie-Hits. Gefeierte wurden die 4 Amigos, seit 23 Jahren verpacken sie Oecher Flair mit bekannten Melodien und berühren damit die Herzen und Seelen der Aachener.

Pure Lust auf Musik haben De Originale, die sich in dieser Session auf ihrer „Rock 'n' Roll an Taterä Tour“ befinden, bei der die sechs Karnevalsenthusiasten auch schon mal härtere Töne anschlagen und damit gut ankommen.

Begeistert empfangen wurde TN Boom, die bunte Tanztruppe um Marga Rander. Moderator Antonio Weintische und René Anschutz, der seit Jahren das Ehrentoupet zur Verfügung stellt, machten zu heißen Rhythmen mit Stylingvorschlagen für die TN-Boom-Tänzerinnen Werbung für das Friseurhandwerk. Und Prinz Tom I. fehlte natürlich auch nicht.



Oecher Prente spielen die lokale Karte aus

Neuer Termin, treue Gäste: Kostümsitzung mit guten Pointen und tollen Tänzen im Eurogress